



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
FRAKTION KIRCHRODE-BEMERODE-WÜLFERODE

SPD Bezirksratsfraktion Kirchrode-Bemerode-Wülferode
c/o Michael Quast ■ Ortskamp 13 ■ 30539 Hannover

An den Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirksrats Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herrn Bernd Rödel o. V. i. A.
über

Landeshauptstadt Hannover – 18.63.06 –
(Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste,
Bereich Ratsangelegenheiten, Stadtbezirke, Wahlen und Statistik)

SPD Bezirksratsfraktion
Kirchrode-Bemerode-Wülferode

c/o Michael Quast
Ortskamp 13
30539 Hannover

Fon: 0511 37387032
Mobil: 0176 38181676
Fax: 0511 79026452

michael.quast@spd-kibewue.de
www.spd-kibewue.de/bezirksrat

Hannover, 30. Oktober 2018

ANFRAGE

in die Sitzung des Stadtbezirksrates am 14. November 2018
zum Thema

Veranstaltungen im Stadtbezirk

Über das Jahr verteilt finden zahlreiche Stadtteilstefte mit örtlicher und auch überörtlicher Bedeutung statt. Erst Ende Oktober das sehr erfolgreiche Tiergartenfest. Auf Grund der guten Witterung nahmen 2018 geschätzt 25.000 Personen an diesen Fest teil. Zahlreiche Firmen, Institutionen und Einrichtungen nahmen die Chance wahr, um sich und ihre Angebote vorstellen zu können. U.a. war die Freiwillige Feuerwehr Kirchrode und die Malteser vor Ort.

Nicht anzutreffen war allerdings ein Stand der Polizei. Sie nutzte erneut nicht die Möglichkeit für sich und ihre Arbeit zu werben. Gerade im Hinblick auf die zahlreichen präventiven Angebote und Informationen sowie unter dem Eindruck der nicht einfachen Nachwuchskräftegewinnung erscheint es ungünstig für die Polizei auf diese Möglichkeit der positiven Außendarstellung zu verzichten.

Fragen an die Verwaltung:

1. Gibt es Möglichkeiten, dass sich die Polizei mit ihren zahlreichen Hilfsangeboten (Fahrradkodierung, Präventionsmaßnahmen, etc.) und Hinweisen auf die Möglichkeiten zum Berufseinstieg auf solchen Veranstaltungen präsentieren kann?
2. Wer wäre der passende Ansprechpartner für die Organisatoren des Tiergartenfestes und ähnlicher Veranstaltungen im Stadtbezirk um der Polizei die Möglichkeit der Teilnahme zu ermöglichen?

Michael Quast
Fraktionsvorsitzender